Engel der Kulturen und Tafel der Vielfalt

Zwei besondere Veranstaltungen laden am 6. und 7. September in die Nordweststadt ein.

Am Freitag, 6. September, wird im Rahmen des interkulturellen Kunstprojekts der "Engel der Kulturen" zunächst in Form einer Skulptur aus Stahl, mit einem Durchmesser von 1,50 Metern, durch die Nordweststadt bewegt. Er wird zusammen mit Bewohnerinnen und Bewohnern zu verschiedenen Orten gerollt, wo jeweils ein Abdruck erzeugt wird. Flyer zum Engel der Kulturen

Gemeinsam essen und sich kennenlernen

Am Samstag, 7. September lädt die Tafel der Vielfalt zum fünften Mal auf den Gemeindeplatz der Bonhoeffer-Gemeinde ein (Thomas-Mann-Straße 10). Alle Bewohnerinnen und Bewohner und Gäste des Stadtteils sind eingeladen, etwas zu Essen und zu Trinken mitzubringen. Bei Musik, Tanz, Gesang und künstlerischer Tischgestaltung heißt es: Probieren, miteinander teilen, nette Leute kennenlernen, Kontakte zu knüpfen und einen schönen Tag erleben.

Flyer zur Tafel der Vielfalt

Stationen des Engels der Kulturen

Gestartet wird im Nordwestzentrum auf dem Walter-Möller-Platz, dann geht es zur Ernst-Reuter-Schule II und weiter zum Martin-Luther-King-Park und über die katholische Gemeinde St. Matthias ins Kleine Zentrum zur As-Salam Moschee, die sich – genauso wie die katholischen Nachbarn- vorstellen wird. Schließlich begeben sich alle gemeinsam – die rollende Skulptur vorweg – auf den Gemeindeplatz der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, wo die Intarsie in den Boden eingelassen und dauerhaft verbleiben wird. Zusätzlich wird eine Inschrift zur Erläuterung angebracht werden. Begleitet wird der Weg von Vertreterinnen und Vertretern der Religionen, der Politik, von Schülerinnen und Schüler, sowie interessierten Bewohnerinnen und Bewohnern. An den Stationen wird es verschiedene Aktionen geben, die zum Mitmachen einladen.

Hintergrund: Engel der Kulturen

Der Engel der Kulturen ist ein Kunstprojekt der bildenden Künstler Gregor Merten und

Carmen Dietrich. Über Toleranz und gegenseitiges Verstehen wird viel gesprochen – der Engel der Kulturen bringt genau das in ein einzigartiges Bild: Ein ringförmiges Symbol, in dem die Zeichen der drei abrahamitischen Weltreligionen (Judentum, Christentum und Islam) vereint sind. Es wird immer wichtiger, den Zusammenhalt der Gesellschaft zu stärken. Diesen Prozess will das Kunstprojekt Engel der Kulturen unterstützen und in einer klaren Symbolik deutlich zum Ausdruck bringen. Im Inneren des Symbols formt sich zufällig die Gestalt eines Engels. Bildhaft, anschaulich und begreifbar zeigt sich so, dass niemand und keine Gruppe aus dem Kreis herauszulösen ist, ohne dass die gemeinsame Zukunft nachhaltig beschädigt würde. Es ist auch ein klares Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit. In zahlreichen deutschen Städten, sowie in Brüssel, Istanbul, Sarajevo, Tel Aviv und anderen Städten im Ausland, wurde die Aktion bereits durchgeführt. Nun wird dieses Kunstprojekt auch in der Nordweststadt initiiert und mit vielen Kooperationspartnern verwirklicht.

Stationen am Tag der Verlegung (06.09.2019)

15.00 Uhr Eröffnung im Nordwestzentrum, auf dem Walter-Möller-Platz

15.30 Uhr Ernst-Reuter-Schule II (Eingang Hammarskjöldring)

16.00 Uhr Martin-Luther-King-Park, am Gedenkstein

16:45 Uhr Kath. Gemeinde St. Matthias

17:15 Uhr As Salam Moschee, Kleines Zentrum

17:45 Uhr Ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

18:00 Uhr Verlegung der Bodenintarsie

Kontakt

Quartiersmanagement, Thomas-Mann-Straße 6b, 60439 Frankfurt, Tel.: 069 95738612, Email:nordweststadt@frankfurt-sozialestadt.de

Mehr Informationen zum Quartiersmanagement Nordweststadt

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Thomas-Mann-Straße 10, 60439 Frankfurt, Tel.: 069 579205, Email: <u>uschaffert@gmx.de</u>